

Befragung der Kohorte IX

21. April 2023



1 | Ausgewählte quantitative Ergebnisse

2 | Ausgewählte qualitative Ergebnisse

Universitas Digitalis 3 (UD III)

Universitas Digitalis (UD) ist ein Kooperationsprojekt zwischen der eUniversity (Ref VI.6) und PROFiL (Fak. 13, Dept. II). Die eUniversity, welche technisch die Basisdienste für Lehre an der LMU betreut und PROFiL, die Personalqualifikation für Lehrende der LMU München, sind gemeinsam eine starke Allianz an der LMU, um die digitale Lehre auszubauen, digitale Lehrkompetenzen in die Breite zu tragen und damit die Zukunft der Lehre an der LMU München aktiv mitzugestalten.

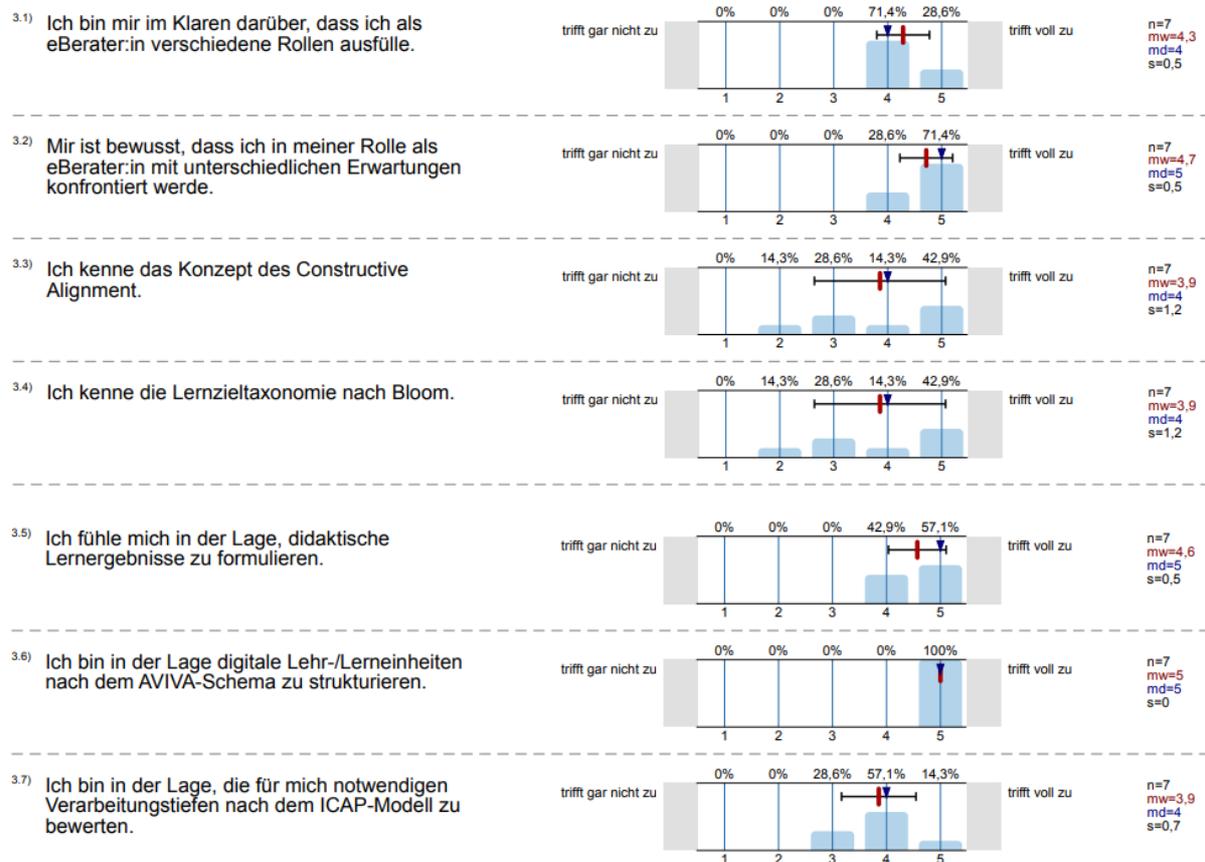
Universitas Digitalis steht für zeitgemäße Lehre an der LMU München. Auf einer etablierten Zusammenarbeit aufbauend, befindet sich UD bereits in seiner dritten Projektphase (UD III). Aktuell steht das Ziel im Fokus, wissenschaftliche Mitarbeiter:innen und Hilfskräfte der LMU als eBerater:innen für digitale Lehre so zu qualifizieren, dass diese als Multiplikator:innen und kompetente Ansprechpartner:innen in ihren Fachbereichen wirken können. Diese Basisqualifizierung zur eBerater:in für digitale Lehre (BQ) befähigt die Teilnehmer:innen, die Qualität digitaler Lehr-Lern-Angebote in ihren Fakultäten zu steigern. Dafür erhalten die Teilnehmer:innen eine intensive Schulung zu didaktischen und methodischen Konzepten in der digitalen Lehre sowie zu Beratungstechniken. Damit bauen sie ihre eigenen Kompetenzen aus, digitale Lehrkonzepte zielgerichtet, didaktisch sinnvoll und methodisch variabel umzusetzen. Gleichzeitig erweitern sie ihre Beratungstechniken, um als Multiplikator:innen für digitale Lehre ihre Kolleg:innen zu unterstützen.

UD baut außerdem eine Community digitaler Lehre auf. Innerhalb dieser Community tauschen sich die Mitglieder über Best-Practice-Beispiele aus, bilden "Special Interest Groups", besprechen neueste Entwicklungen digitaler Lehre, geben sich gegenseitig Hilfestellung sowie Beratung bei Schwierigkeiten und Problemen und bilden sich gegenseitig weiter. So finden innerhalb der Community Fokusqualifizierungen statt, die von Mitgliedern der Community selbst oder auch von Mitarbeiter:innen von Universitas Digitalis kommen können und der stetigen Weiterbildung der Mitglieder dienen. Dabei gilt der Open SourceGedanke, so dass Mitglieder innerhalb der Community Material und Ideen zur Verfügung stellen, um die Lehrqualität insgesamt zu steigern. Die Mitarbeiter:innen von UD übernehmen dabei vor allem eine redaktionelle, moderative und administrative Funktion, so dass alle Mitglieder der Community ermutigt sind, aktiv zu partizipieren.

Demografische Daten

Der Auswertung liegen N=6 Daten zugrunde, davon 33,3% männliche und 66,7% weibliche Personen. Das durchschnittliche Alter beträgt 37 Jahre. Eine Person kommt aus dem Fachbereich der Betriebswirtschaftslehre, eine aus der KJP, eine aus der Kunst- und Geschichtswissenschaften, zwei Teilnehmenden aus dem Fachbereich der Soziologie. Vier Teilnehmenden sind als wissenschaftliche Mitarbeiterinnen angestellt, eine als akademischer Oberrat und eine Person als wissenschaftliche Hilfskraft.

1 | Ausgewählte quantitative Ergebnisse



Modul 2 | Methodik

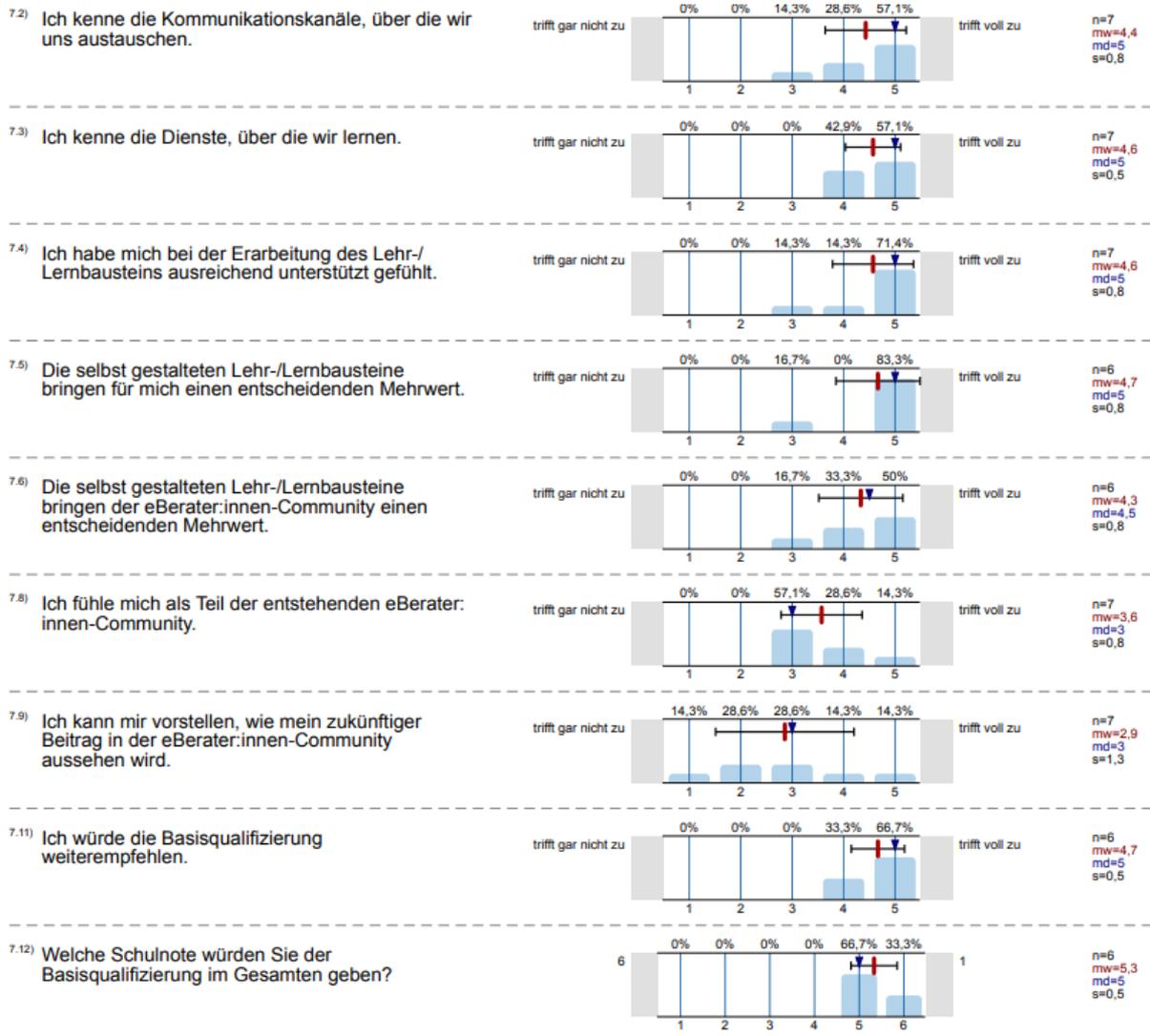
4.1) Ich nehme meine eigene Herangehensweise an Lehr-/Lernsituationen als didaktisch-methodisch wahr.		trifft gar nicht zu trifft voll zu	n=7 mw=4,7 md=5 s=0,5
4.2) Ich bin in der Lage, eine Passung zwischen Ziel und Methode herzustellen.		trifft gar nicht zu trifft voll zu	n=7 mw=4,3 md=4 s=0,5
4.3) Ich bin in der Lage, eine für den Zweck angemessene Methode zu wählen.		trifft gar nicht zu trifft voll zu	n=7 mw=4,1 md=4 s=0,7
4.4) Ich bin in der Lage, die passende Infrastruktur zum Lehr-/Lernsetting zu wählen.		trifft gar nicht zu trifft voll zu	n=7 mw=4,1 md=4 s=0,4
4.5) Ich bin in der Lage, durchgeführte Methoden zu reflektieren.		trifft gar nicht zu trifft voll zu	n=7 mw=4,4 md=4 s=0,5
4.6) Ich bin in der Lage, Methoden anhand von Rückmeldungen weiterzuentwickeln		trifft gar nicht zu trifft voll zu	n=7 mw=4,9 md=5 s=0,4
4.7) Ich weiß, wo ich Informationen zu Methoden bekomme.		trifft gar nicht zu trifft voll zu	n=7 mw=5 md=5 s=0
4.8) Ich weiß, wo ich mir einen Überblick über die LMU-Basisdienste verschaffen kann.		trifft gar nicht zu trifft voll zu	n=7 mw=4,9 md=5 s=0,4
4.9) Ich weiß, wo ich Informationen zur Konfiguration der digitalen Infrastruktur finde.		trifft gar nicht zu trifft voll zu	n=7 mw=3,9 md=4 s=0,7
4.10) Ich bin in der Lage, Anfragen zu den LMU-Basisdiensten an die jeweils zuständigen Personen/Stellen weiterzuleiten.		trifft gar nicht zu trifft voll zu	n=7 mw=3,7 md=4 s=1

Modul 3 | Beratung



Gesamtbewertung





2 | Ausgewählte qualitative Ergebnisse

Feedback an das Universitas Digitalis-Team

Sie haben zu Beginn des Startworkshops Ihre Erwartungen formuliert. Inwiefern wurden diese erfüllt?

- Eine sinnvolle Kombination aus Wiederholung, Vertiefung und Ergänzung hat wie erwartet das Wissen aufgefrischt und neu aktiviert.
- Ich bin sehr offen in die Qualifizierung reingegangen. Besonders das Thema der Beratung war für mich neu.
- Meine Erwartungen wurde voll erfüllt. Es gab neben dem Input sehr spannende Umsetzungsideen.

- Vor allem der Methoden und Tool-Überblick sowie die didaktische Leitführung wurden sehr gut erfüllt!
- Überblick über Methoden und Tools

Was entsprach nicht Ihren Erwartungen und wieso?

- Bei den ersten Abgaben wäre es gut gewesen, via Mail oder klarer im Moodle Kurs anzugeben, wann und wie die Einreichungen erfolgen sollen.
- Die kleinen Testläufe zur Beratung.
Die Übersichten über digitale Möglichkeiten und Wissenssammlungen sind sehr nützlich.
- Ich fühle mich momentan (noch) nicht in der Lage, mich als eBeraterin offiziell vorzustellen. Wie funktioniert das eigentlich an der LMU? Gibt es offizielle Wege, oder muss man da einfach am eigenen Institut sich in der neuen Rolle vorstellen? Könnte das zentraler gestaltet werden?
- Ich habe zwar einige praktische und überzeugende Funktionen und Angebote in Moodle kennengelernt. Gleichzeitig aber ist die Lernplattform streckenweise umständlich und wenig intuitiv, besonders wenn man Inhalte/Funktionen suchen möchte und nicht weiß, wo man beginnen soll. Möglicherweise
- Lernbaustein mehr zeitlicher Aufwand als vermutet, Fristen waren aus verschiedenen Gründen nicht leicht einzuhalten
- Zum Teil hätte ich mir neben dem "Anreißen" mancher Themen mehr die direkte Verbindung zwischen Theorie und Praxis gewünscht.

Welche Themen würden Sie sich für Fokusschulungen wünschen?

- H5P - Beratung konkret
Interaktive Umsetzung von Lehr-Lernbausteinen – Möglichkeiten
- Künstliche Intelligenz im Unterricht didaktisch sinnvoll verwenden
- Vertiefung H5P
Einführung in Moodle

Zusammenfassung – Gesamtbewertung

Wodurch könnte der Mehrwert noch erhöht werden?

- Aktuelle Debatten und neue Tools durch Künstliche Intelligenz besprechen und nutzbar machen
- noch mehr technische Unterstützung bei der Entwicklung des Lehrbausteins, offene Fragestunde für verschiedene Belange, wenn am Ende noch Unsicherheit

Was fehlt Ihnen noch, um sich als eBerater*in gut gerüstet zu fühlen?

- Mehr Erfahrung (kommt mit der Zeit)
- eine Vorstellung, wen ich wann beraten sollte oder wer von meiner Beratung profitieren könnte.

Gibt es noch etwas, das wir nicht gefragt haben, Sie uns jedoch gerne noch rückmelden möchten?

Es wird keine Auswertung angezeigt, da die Anzahl der Antworten zu gering ist.